

Wege durch UNSERE STADT

Erste Orientierung für Neuzuwanderer

August 2008



Internationale Begegnungsstätte Bonn-Zentrum

Quantiusstraße 9

53115 Bonn

Telefon: (02 28) 77 32 79

Telefax: (02 28) 77 27 94

norbert.gramer@bonn.de

alina.meyer@bonn.de

www.migranet-bonn.de/ib-bonn

www.bonn.de



INHALT

Erste Schritte

Bürgeramt	4
Ausländeramt	5
Koordinierungs- und Beratungsstelle	
Integrationskurse	6
Migrationserstberatungsstellen / Jugendmigrationsdienste	7

Bildung – Schule – Beruf

Betreuung für Kinder	11
Schule	13
Deutsch lernen	14
Anerkennung: Schulzeugnisse	15
Anerkennung: Berufsausbildung	17
Berufsberatung	19
Studium	20

Mögliche finanzielle Hilfen

Sozialhilfe (Hilfe nach dem SGB XII)	22
Arbeitslosengeld II (Hilfe nach dem SGB II)	23
Kindergeld	24
Wohngeld (Mietzuschuss)	25
Wohnberechtigungsschein (WBS)	26
Bonn-Ausweis	27
Rundfunkgebühren-Befreiung	28

Gesundheit

Ärzte / Gesundheitswegweiser	29
------------------------------	----

Versicherungen / Haustürgeschäfte 30

Girokonto 31

Dolmetscher / Übersetzer 32

Amtliche Beglaubigungen 33

Internetcafés 34

Müllentsorgung 35

Erste Schritte 1

Wer?	Bürgeramt
Was?	Als Neuzuwanderer müssen Sie sich zuerst bei einem Bonner Bürgeramt anmelden. Es gibt sie in vier Stadtbezirken. Dort müssen Sie Ihre Wohnadresse angeben und den Pass vorlegen.
Wo?	<p>Stadthaus Berliner Platz 2 53111 Bonn buergeramt.bonn.amt33@bonn.de (0228) 77 66 77</p> <p>Rathaus Beuel Friedrich-Breuer-Straße 65 53225 Bonn buergeramt.beuel.amt33@bonn.de (0228) 77 66 77</p> <p>Bürgeramt Bad Godesberg Kurfürstenallee 2-3 53177 Bonn buergeramt.badgodesberg.amt33@bonn.de (0228) 77 66 77</p> <p>Bürgeramt Hardtberg Villemombler Str.1 53123 Bonn buergeramt.hardtberg.amt33@bonn.de (0228) 77 66 77</p> <p>Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 bis 13 Uhr Zusätzliche telefonische Servicezeit am Dienstag und Mittwoch von 13 bis 16 Uhr</p> <p>Weitere Informationen und Online-Formulare unter: www.bonn.de ➔ Rat & Verwaltung Bürgerdienste online</p>

Erste Schritte 2

Wer?	Ausländeramt
Was?	Nachdem Sie sich bei einem Bürgeramt gemeldet haben, gehen Sie zum Ausländeramt . Sie müssen den Pass und evtl. ein Foto mitbringen.
Wo?	Bürgerdienste - Ausländeramt Oxfordstr. 19 53111 Bonn Asylangelegenheiten: (0228) 77 63 20 / 63 21 Betreuung internationaler Einrichtungen in Bonn: (0228) 77 6318 / 63 25 / 63 38 / 63 68 Einbürgerungsverfahren: (0228) 77 63 23 / 63 24 / 63 28 Visaangelegenheiten: (0228) 77 63 10 / 63 19 / 63 35 / 63 36 Nur bei Fragen zum Besonderen Ausländerrecht wie Erteilung oder Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis: (0228) 77 60 00

Erste Schritte 3

- Wer?** **Koordinierungs- und Beratungsstelle für Integrationskurse in Bonn**
- Was?** Wer nach dem 1. Januar 2005 in die Bundesrepublik Deutschland zugewandert ist und eine gültige Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungserlaubnis besitzt, darf oder muss einen **Integrationskurs** besuchen.
Der Integrationskurs umfasst einen Basis- und einen Aufbausprachkurs. Diese Kurse dienen der Erlangung ausreichender Sprachkenntnisse.
- Orientierungskurs**
Darüber hinaus soll ein **Orientierungskurs** (30 Unterrichtsstunden)
- Kenntnisse der Rechtsordnung,
 - der Kultur und der
 - Geschichte Deutschlands vermitteln.
- Wo?** **Internationale Begegnungsstätte Bonn-Zentrum**
Quantiusstraße 9
53115 Bonn
Tel.: (0228) 77 32 79
E-Mail: norbert.gramer@bonn.de
Weitere Informationen zu den Integrationskursen finden Sie im Internet unter:
<http://www.migranet-bonn.de/ib-bonn/bonn-zentrum/kostelle.html>
- Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 15.30 Uhr
Donnerstag 14 bis 16.30 Uhr

Erste Schritte 4

Wer? **Migrationserstberatungsstellen /
Jugendmigrationsdienste**

**Was?
für wen?**

Zielgruppe der

Migrationserstberatungsstellen (MEB)

- Erwachsene Migrantinnen und Migranten, die ein Bleiberecht in Deutschland haben und noch nicht länger als drei Jahre in Deutschland leben
- Erwachsene Spätaussiedler und Familienangehörige

Zielgruppe der

Jugendmigrationsdienste (JMD)

- Junge Migrantinnen und Migranten im Alter von 12 bis 27 Jahren
- Junge Spätaussiedler im Alter von 12 bis 27 Jahren

Unsere Angebote:

- Analyse der persönlichen Möglichkeiten und Erstellung von Förderplänen und Vereinbarungen
- Vermittlung in Integrationskurse und sozialpädagogische Begleitung
- Hilfe bei schulischer und beruflicher Eingliederung
- Hilfe bei wirtschaftlicher und sozialer Sicherung
- Orientierungshilfen bei persönlichen und Alltagsproblemen
- Förderung der gesellschaftlichen Integration
- Zusammenarbeit mit Integrationskursträgern, Ausländeramt, ARGE u.a.

Wo?

Migrationserstberatungsstellen

**Arbeiterwohlfahrt
Integrationsagentur**

Friesdorfer Str. 105

53173 Bonn

Tel: (0228) 31 98 77

Fax: (0228) 61 96 982

Email: mohamed.zaoui@awo-bonn.org

Ansprechpartner: Mohamed Zaoui

Sprechzeiten: Mo. 14 - 16 Uhr

Mi. und Do. 9.30 - 11 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

(Beratung in Arabisch, Französisch)

**Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
Haus Mondial – Fachdienst für Integration
und Migration**

Fritz-Tillmann-Str. 9

53113 Bonn

Tel: (0228) 267 17-10, -12, -14, -17

Fax: (0228) 267 17 22

Email: maria.voss@caritas-bonn.de

andrea.kleer@caritas-bonn.de

emmanouil.fiotakis@caritas-bonn.de

andrea.denitto@caritas-bonn.de

Ansprechpartner: Maria von Voß, Andrea Kleer,

Emmanouil Fiotakis, Andrea de Nitto

Sprechzeiten: Di. 10 - 12 und 13 - 16 Uhr,

Do. 9 - 12 und 15 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

(Beratung in Deutsch, Englisch,

Italienisch, Griechisch, Portugiesisch, Kroa-

tisch. Russisch nach vorheriger telefonischer
Absprache.)

Deutsches Rotes Kreuz

Endenicher Str. 131

53115 Bonn

Tel: (0228) 98 31 17

Fax: (0228) 98 31 32

Email: weinert@kv-bonn.drk.de

Ansprechpartnerin: Brunhilde Weinert

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 9 - 12 Uhr,

Di und Mi: 14 - 16.30 Uhr.

Russisch: Di 14.30 - 17.30 und

Fr 9.30 - 11.30 Uhr.

Beratungsstelle am Do. geschlossen.

Erreichbar vom HBF mit den Buslinien: 621,

634, 636, 637, 638, 639.

Haltestelle: Karlstrasse

(Beratung in Englisch, Französisch, Spanisch immer und Russisch an zwei Tagen pro Woche!)

Paritätischer Wohlfahrtsverband**Migratinnentreff Gülistan**

–Frauen lernen gemeinsam e.V.–

Thomas-Mann-Str. 1

53111 Bonn

Tel: (0228) 26 41 97

Fax: (0228) 2 42 68 68

Email: grengarenk@aol.com

Ansprechpartnerin: Serap Asal

Sprechzeiten: Di. 10 - 12 und Do. 10 - 13 und
14 - 17 Uhr

(Beratung in türkischer Sprache. Nach Vereinbarung ist Beratung auch in englischer, persischer, spanischer und amharischer Sprache möglich.)

Jugendmigrationsdienste

Jugendmigrationsdienst Bonn (Heimstatt e.V. Bonn)

Kölnstr. 6

53111 Bonn

Tel: (0228) 63 96 96

Fax: (0228) 9 65 37 04

Email: jmd@heimstatt-bonn.de

Ansprechpartner:

Margarete Lützenkirchen, Irma Batt,

Anita Gasior, Vesna Varga

Sprechzeiten: Di. und Do. 9 - 12 und 15 - 17

Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

(Beratung in Russisch, Polnisch und

Serbokroatisch.

Nach Vereinbarung Beratung auch in anderen
Sprachen.)

Jugendmigrationsdienst Bonn (AWO) Integrationsagentur

Friesdorfer Str. 105

53173 Bonn

Tel: (0228) 31 20 93

Fax: (0228) 6 19 69 82

Email: agnes.szmigiel@awo-bonn.org

Ansprechpartnerin: Agnes Szmigiel

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. und Do. 13 - 16 Uhr

und nach telefonischer Terminabsprache

(Beratung in Polnisch und Russisch)

Bildung – Schule - Beruf 1

Was? **Betreuung für Kinder (Kindertagesstätten und Co.)**
In Bonn stehen über 9.000 öffentlich geförderte Kindergartenplätze für Kinder im Alter von 4 Monaten bis 6 Jahren zur Verfügung. Darunter sind rund 300 Kleinstkinderplätze und über 3000 Tagesstättenplätze. Darüber hinaus bieten nicht öffentlich geförderte Einrichtungen weitere Plätze für Kinder zwischen 6 Wochen und 6 Jahren.

Wer? - Wo? **a) Betreuungsangebote für Kinder im Alter von vier Monaten bis zur Einschulung:**

www.bonn.de
→ Familie & Gesellschaft, Bildung & Soziales
→ Kinder, Jugend & Familie

Ratgeber für Schwangere und Alleinerziehende ab S.38
Die Broschüre ist erhältlich im
Alten Stadthaus
Bottlerplatz 1, 53103 Bonn
(0228) - 77 52 11 oder 77 39 00,
auch in der
Gleichstellungsstelle
Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn
weitere Informationen unter
www.bonn.de
→ Familie & Gesellschaft, Bildung & Soziales → Frauen

b) Private Kinderbetreuung

Ratgeber für Schwangere und Alleinerziehende S.40
www.bonn.de
→ Familie & Gesellschaft, Bildung & Soziales
→ Kinder, Jugend & Familie
auch erhältlich:
Alten Stadthaus
Bottlerplatz 1, 53103 Bonn
(0228) - 77 52 11 oder 77 39 00,
auch in der
Gleichstellungsstelle
Mülheimer Platz 1
53111 Bonn

Bildung – Schule - Beruf 2

Was? **Hort – Übermittagsbetreuung und Co.**
Es gibt in Bonn zahlreiche Betreuungsangebote unterschiedlicher Träger wie z.B. Übermittagsbetreuung, Horte, Silentien, Hausaufgabenhilfe.

Wo? – Wie? Downloadbroschüre unter:
www.bonn.de
→ Familie & Gesellschaft, Bildung & Soziales
→ Kinder, Jugend & Familie

Bildung – Schule - Beruf 3

Was?

Schule

Beratung und Vermittlung für ausländische und spätausgesiedelte Kinder und Jugendliche. Hier bekommen sie Hilfe bei der Suche nach einem geeigneten Schulplatz für ihre schulpflichtigen Kinder.

Wer? - Wo?

Dorothea Paschen
Bottlerplatz 1
53111 Bonn
Zimmer Nr. 10
Tel: (0228) 77 57 84
E-Mail: raa@bonn.de

Uta Mathias
Bottlerplatz 1
53111 Bonn
Zimmer Nr. 10
Tel: (0228) 77 57 84
E-Mail: raa@bonn.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 14 Uhr (in den Ferien gelten andere Zeiten)

Bildung – Schule - Beruf 4

Was? **Deutsch lernen**

Wo? Hier finden Sie alle Organisationen in Bonn, bei denen Sie Deutsch lernen können:

Broschüre:

Deutsch lernen in Bonn

www.migranet-bonn.de/ib-bonn/deutschkurse.html

(als PDF-Datei unter Deutsch lernen)

und in der

**Internationalen Begegnungsstätte
Bonn-Zentrum**

Quantiusstraße 9

53115 Bonn

Telefon: (0228) 77 32 79

Bildung – Schule - Beruf 5

Was? **Schulzeugnisse**
Sie möchten Ihr **Schulzeugnis**, das Sie in Ihrem Heimatland erworben haben, **anerkennen** lassen?

Wer? Personen, die im Ausland einen Schulabschluss erworben haben und

- in Nordrhein-Westfalen ihren ersten Wohnsitz haben und
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder im Falle einer ausländischen Nationalität ein längerfristiges Aufenthaltsrecht nachweisen können und
- die Schullaufbahn fortsetzen möchten oder
- ein Studium in Nordrhein-Westfalen beginnen möchten oder
- eine Ausbildung beginnen möchten.

Was? - Wo? 1. Hauptschulabschluss (nach Klasse 9),
Hauptschulabschluss (nach Klasse 10),
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Bezirksregierung Köln

Dezernat 48

Zeughausstraße 2-10

50606 Köln

Telefon: (0221) 147 – 0;

Telefax: (0221) 147 – 31 85

E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de

Internet:

<http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

(>> Aufgaben von A – Z > Zeugnisanerkennung)

2. Fachhochschulreife
Hochschulreife
International Baccalaureate Diploma (IB)

Nicht für die Anerkennung des Zeugnisses, wenn ein Studium aufgenommen werden soll, sondern **nur** für eine berufliche Tätigkeit, Umschulung oder Ausbildung!

Bezirksregierung Düsseldorf
Zentrale Zeugnisanerkennungsstelle für das Land Nordrhein-Westfalen (ZZA)
Fischerstraße 10
40477 Düsseldorf
Weitere Informationen unter:
<http://www.nps-brd.nrw.de>
→ Aufgaben → Abteilung 4 → Dezernat 48
→ Zentrale Zeugnisanerkennungsstelle

3. Hochschulen und Fachhochschulen

Die Zulassung zum Studium von ausländischen Staatsangehörigen mit ausländischen Schulabschlüssen erfolgt in Nordrhein-Westfalen unmittelbar durch die Hochschulen und Fachhochschulen, an denen sich die Studienbewerber/innen einschreiben möchten.

Bildung – Schule - Beruf 6

Was? Sie möchten Ihre **Berufsausbildung** oder Ihren **Bildungsnachweis**, die Sie in Ihrem Heimatland erworben haben, **anerkennen** lassen?

Wer? Personen, die im Ausland eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und in Nordrhein-Westfalen ihren ersten Wohnsitz haben.

Was? - Wo? **1. Berufsausbildung**
Für nichtschulische Berufsabschlüsse sind die folgenden Kammern zuständig:
Industrie- und Handelskammer, Handwerks-, Ärzte-, Zahnärzte-, Landwirtschafts- oder Rechtsanwaltskammer.

**Industrie- und Handelskammer
Bonn/Rhein-Sieg**

Bonner Talweg 17

53113 Bonn

Telefon: (0228) 22 84-0

Telefax: (0228) 22 84-1 70

E-Mail: info@bonn.ihk.de

Internet: <http://www.ihk-bonn.de>

**2. Diplome, Zertifikate und Urkunden
(berufsbildende Abschlüsse)**

Beispiele: Technische Assistent/in, Techniker/in, Erzieher/in und andere:

Zuständig sind, nach Herkunftsländern gegliedert, die

Bezirksregierungen Nordrhein-Westfalen

Weitere Informationen unter:

<http://www.bonn.de/bildungsberater>

➔ Anerkennung ausländischer/ internationaler Zeugnisse/ Bildungsnachweise

3. Diplome der ärztlichen und nichtärztlichen Gesundheitsfachberufe

**Landesprüfungsamt für Medizin,
Psychotherapie und Pharmazie**
Erkrather Straße 339
40231 Düsseldorf
Telefon: (0211) 4 58 40
Telefax: (0221) 4 58 47 45
<http://www.lpa-duesseldorf.nrw.de>

4. Abschlüsse im sozialen Bereich

Bezirksregierung Köln
Dezernat 37
Zeughausstraße 2-10
50606 Köln
Telefon: (0221) 147-0 oder
(0221) 147-23 26

5. Ingenieure

Bezirksregierung Köln
Dezernat 63
Zeughausstraße 2-10
50606 Köln
Telefon: (0221) 147-0 oder
(0221) 147-33 14

6. Akademische Grade

**Ministerium für Innovation, Wissen-
schaft, Forschung und Technologie des
Landes NRW**
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon: (0211) 896-04 oder
(0211) 896-42 97
Telefax: (0211) 896-45 55
E-Mail: poststelle@miwft.nrw.de

**Weitere Informationen zur Anerkennung von
Zeugnissen und Berufsabschlüssen unter:**
<http://www.bonn.de/bildungsberater> > Anerken-
nung ausländischer/ internationaler Zeugnisse/
Bildungsnachweise

Bildung – Schule - Beruf 7

Was? Berufsberatung

**Wo? Agentur für Arbeit
Berufsberatung**
Villemombler Straße 101
53123 Bonn
Telefon: (0228) / 924-42 29

Weitere Informationen unter:

[http://www.bonn.de/jiz/jugendadressbuchliste.a
sp](http://www.bonn.de/jiz/jugendadressbuchliste.asp)

Hier sind unter dem Thema „Arbeit“ und dem
Stichwort „Berufliche Beratung“ alle Angebote
aufgelistet.

Die Suchfunktion finden Sie am Seitenende!

Bildung – Schule - Beruf 8

Was?

Studium

Wer? - Wo?

1. Die **Zulassung zum Studium** von ausländischen Staatsangehörigen mit ausländischen Schulabschlüssen erfolgt in Nordrhein-Westfalen unmittelbar durch die Hochschulen und Fachhochschulen, an denen sich die Studienbewerber/innen einschreiben
Siehe auch „**Bildung – Schule - Beruf 5**“

2. Das **Studienkolleg** für ausländische Studierende an der Universität Bonn bereitet ausländische Studierende auf die Feststellungsprüfung (FSP) vor. Diese Prüfung ist für viele Studierende aus nichteuropäischen und einigen europäischen Staaten Voraussetzung für ein Studium an deutschen Hochschulen.

Studienkolleg

Adenauerallee 10

53113 Bonn

Tel: (0228) 73 75 50 / 73 58 78

Öffnungszeiten:

montags, dienstags, donnerstags, freitags
von 10 bis 12 Uhr

Kontaktperson:

Direktor: Dr. Jochen Bartsch

Weitere Informationen zum Studium:

<http://www.bonn.de/>

[jiz/jugendadressbuchliste.asp](http://www.bonn.de/jiz/jugendadressbuchliste.asp)

(hier sind unter dem Thema „Bildung“ und dem Stichwort „Studium“ alle Angebote aufgelistet)

und

[http://www.bonn.de/](http://www.bonn.de/bildungsberater/0_Studium.pdf)

[bildungsberater/0_Studium.pdf](http://www.bonn.de/bildungsberater/0_Studium.pdf)

Speziell für:

Spätaussiedler und ihre mit eingereisten Familienangehörigen (§§ 4, 7, 8 BVFG), jüdische Immigranten, Asylberechtigte und sog. GFK-Flüchtlinge (§ 60 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz) sowie

Personen im Alter bis 30 Jahre (Akademiker auch bis 50 Jahre, außer Personen nach § 8 BVFG und GFK-Flüchtlinge):

Otto Benecke Stiftung e.V.

Kennedyallee 105 - 107

53175 Bonn

Tel: (0228) 81 63 – 1 36

Fax: (0228) 81 63 – 1 00

E-Mail: bernd.beutel@obs-ev.de

Ansprechpartner: Bernd Beutel

Sprechzeiten nur nach Vereinbarung (Beratung in Deutsch. Bitte ggf. Dolmetscher mitbringen.)

Mögliche finanzielle Hilfen 1

Was? **Sozialhilfe** (Hilfe nach dem SGB XII)

... ist eine finanzielle Unterstützung für Personen, die erwerbsunfähig (länger als sechs Monate) oder über 65 Jahre alt sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt selbst nicht ausreichend sicherstellen können.

Wer? - Wo? **Rathaus Beuel**
Friedrich-Breuer-Straße 65
53225 Bonn
E-Mail: wirtschaftlichehilfen@bonn.de
Beratung nur mit Termin möglich!

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 bis 13 Uhr

Ansprechpartner/-innen:

Herr Weisbach
Sachgruppenleiter
Tel: (0228) 77 58 66
Fax: (0228) 77 47 68
Zimmer 207

Frau Kuckelmann
Sachgruppenleiterin
Tel: (0228) 77 58 74
Fax: (0228) 77 47 68
Zimmer 206

Frau Lüdtke
Sachgruppenleiterin
Tel: (0228) 77 57 18
Fax: (0228) 77 52 80
Zimmer 506

Frau Gerhartz
Sachgruppenleiterin
Tel: (0228) 77 57 03
Fax: (0228) 77 52 80
Zimmer 506

Mögliche finanzielle Hilfen 2

Was?

Arbeitslosengeld II

(Hilfe nach dem SGB II)

Leistungen nach dem SGB II erhalten Personen, die

1. das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
2. erwerbsfähig sind,
3. dem Arbeitsmarkt mindestens 3 Stunden pro Tag zur Verfügung stehen können,
4. hilfebedürftig sind und
5. ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben (erwerbsfähige Hilfebedürftige).

Wer? - Wo?

ARGE Bonn

Rochusstr. 6

53123 Bonn

Tel: (0228) 85 49 – 0 oder (01801) 01 20 12

E-Mail: ARGE-Bonn@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 17 Uhr

Mögliche finanzielle Hilfen 3

Was?

Kindergeld

Kindergeld können Eltern erhalten, die ihren Hauptwohnsitz in der Bundesrepublik haben und eine Aufenthaltserlaubnis besitzen (ausgenommen Personen mit einer Aufenthaltsgestattung, Duldung, Grenzübertrittsbescheinigung). Das Geld gibt es

- für alle Kinder bis zum 18. Lebensjahr,
- für Kinder in der Ausbildung bis zum 27. Lebensjahr (plus Zivil- bzw. Wehrdienst),
- für Kinder ohne Arbeitsplatz bis zum 21. Lebensjahr und zeitlich unbegrenzt,
- für Kinder, die wegen einer Behinderung außerstande sind, sich selbst zu unterhalten.

Wer? – Wie?

Nähere Informationen und der Antrag sind bei der **Familienkasse** erhältlich:

Familienkasse

Villemombler Straße 101

53121 Bonn

www.bzst.bund.de

→ Kindergeld → Familienkassen

→ Formulare

Weitere Informationen:

Telefon: (01801) 54 63 37

(allgemeine Fragen zum Kindergeld 4,6 Cent/min)

Telefon: (01801) 924 58 64

(Fragen zu den Zahlungsterminen 4,6 Cent/min)

Mögliche finanzielle Hilfen 4a

Was? **Wohngeld (Mietzuschuss)**

Je nach Höhe ihrer Miete und ihres Einkommens können Sie Wohngeld beantragen.

Wer? – Wo? **Amt für Soziales und Wohnen Stadthaus**

Berliner Platz 2
53111 Bonn

Öffnungszeiten:
Beratung nur mit Termin möglich!
Montag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 bis 13 Uhr

Information:

Tel: (0228) 77 29 30 Fax: (0228) 77 54 78

E-Mail: wohngeld@bonn.de

Etage: C 3

Internet:

www.bonn.de

→ Umwelt & Gesundheit; Planen, Bauen & Wohnen → Wohnen

Mögliche finanzielle Hilfen 4b

Was? **Wohnberechtigungsschein (WBS)**

Abhängig von Ihrem Einkommen besteht die Möglichkeit, einen Wohnberechtigungsschein zu bekommen, der zum Bezug bestimmter günstiger Wohnungen notwendig ist.

Wer? – Wo? **Amt für Soziales und Wohnen Stadthaus**

Berliner Platz 2
53111 Bonn

Öffnungszeiten:
Beratung nur mit Termin möglich!
Montag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 bis 13 Uhr

Information:
Tel: (0228) 77 24 54
Fax: (0228) 77 29 41
E-Mail: wbs@bonn.de
Etage: B 3

Internet:
www.bonn.de
→ Umwelt & Gesundheit; Planen, Bauen & Wohnen → Wohnen

Mögliche finanzielle Hilfen 5

Was?

Bonn-Ausweis

Wenn Sie ein geringes Einkommen haben oder Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld II beziehen, können Sie den **Bonn-Ausweis** beantragen. Mit dem Bonn-Ausweis erhalten Sie Vergünstigungen innerhalb der Stadt Bonn, wie Fahrkarten, Elternbeiträge in Schulen und Kindergärten, Theaterbesuche und vieles mehr.

Wer? – Wo?

Amt für Soziales und Wohnen Stadthaus

Berliner Platz 2
53111 Bonn

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 bis 13 Uhr

Telefon: (0228) 77 49 25, 77 53 03, 77 49 91,
77 57 19

E-Mail: bonn-ausweis@bonn.de

Etage: B 3

Internet:

www.bonn.de

Suche: → Bonn-Ausweis

Mögliche finanzielle Hilfen 6

Was?

Rundfunkgebühren-Befreiung

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie von den Rundfunkgebühren befreit werden, wenn Sie z.B. eine der folgenden Leistungen erhalten (Auszug aus der Gebührenordnung):

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

außerdem:

- BAFÖG-Empfänger, die **nicht** bei den Eltern wohnen
- Menschen mit bestimmten Behinderungen

Wer? – Wo?

Nähere Informationen und das Antragsformular finden sie unter

<http://www.gez.de/door/gebuehren/gebuehrenbefreiung/index.html>

Servicetelefon: (0180) 5 01 65 65

Fax: (0180) 5 51 07 00

E-Mail: info@gez.de

Postanschrift:

Gebühreneinzugszentrale (GEZ)

Postfach 11 03 63

50403 Köln

Die Antragsformulare erhalten Sie außerdem im:

Rathaus Beuel

Friedrich-Breuer-Straße 65

53225 Bonn

und

Stadthaus Bonn

Berliner Platz 2

53103 Bonn

Gesundheit

Wer? - Was? **Ärzte / Gesundheitswegweiser**

Wo?

Unter dieser Internetadresse finden Sie einen Arzt in Bonn, der ihre Sprache spricht:

www.kvno.de/buerger/arztsuche/index.html

Unter dieser Internetadresse finden Sie eine aktuelle Liste aller Zahnärzte in Bonn ohne die Angabe von Fremdsprachen

www.zaek-nr.de

→ zahnarztpraxen in nordrhein →

Suche nach allen Zahnärzten

Gesundheitswegweiser:

Den aktuellen Gesundheitswegweiser für Migrantinnen und Migranten erhalten Sie in der **Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz Bonn**

Kurfürstenallee 2-3

53177 Bonn

Telefon: (0228) 77 32 30

Telefax: (0228) 77 23 66

E-Mail: kommunale-gesundheitskonferenz@bonn.de

Versicherungen / Haustürgeschäfte

Was?

a) Krankenversicherung

Mitglieder einer Krankenversicherung zahlen Beiträge und haben damit Anspruch, bei Krankheit Leistungen von der Krankenkasse zu bekommen. Wer Arbeitnehmer ist, wird automatisch vom Arbeitgeber bei einer selbst ausgewählten Krankenkasse, angemeldet (ausgenommen sind geringfügig Beschäftigte). Als Mitglied der gewählten Krankenkasse bekommt man eine Versicherungskarte, auf der alle Daten gespeichert sind. Diese Karte ist bei einem Arztbesuch abzugeben.

b) Private Haftpflichtversicherung

Wenn man aus Versehen oder aus Unachtsamkeit einem anderen einen Schaden zufügt (z. B. wenn man durch eine defekte Waschmaschine einen Wasserschaden in der Nachbarwohnung verursacht) und eine Haftpflichtversicherung hat, muss man nicht selbst für den Schaden aufkommen. Es genügt, wenn in einer Familie ein Ehegatte diesen Versicherungsschutz hat.

c) Vorsicht vor Haustürgeschäften

Versicherungen, Gebrauchsgegenstände u.s.w., die Ihnen an der Haustür angeboten werden, sind in den meisten Fällen überteuert oder nicht zu gebrauchen. Bitte informieren Sie sich zuvor gut über das angebotene Produkt und unterschreiben Sie keine Verträge voreilig.

Girokonto

- Was?** In Deutschland erfolgen viele Zahlungen „bargeldlos“. Deshalb ist es wichtig, so früh wie möglich ein **Girokonto** zu eröffnen. Staatliche Leistungen und auch Löhne werden nicht bar ausgezahlt, sondern auf das Konto überwiesen.
- Wo?** Bei einer **Bank**, **Sparkasse** oder einem **Postamt**.

Dolmetscher / Übersetzer

Wer? Wenn Sie einen Dolmetscher oder Übersetzer benötigen, können Sie in der Internationalen Begegnungsstätte Bonn-Zentrum eine aktuelle Liste von Anbietern einsehen.

Was? - Wo? **Dolmetscherliste** ist in der Internationalen Begegnungsstätte Bonn-Zentrum
Quantiusstraße 9
53115 Bonn
Tel.: (0228) 77 32 79
E-Mail: norbert.gramer@bonn.de
erhältlich.

Wir vermitteln Sie gerne weiter.

Amtliche Beglaubigungen

Wer? - Wo? Amtliche Beglaubigungen von Zeugnissen oder anderen offiziellen Schriftstücken werden von jeder öffentlichen Stelle vorgenommen, die ein Dienstsiegel führt. Zum Beispiel: Stadt-, Gemeinde-, Kreisverwaltungen, öffentliche Sparkassen, Pfarrämter und Notare – aber keine Rechtsanwälte, Vereine oder Wirtschaftsprüfer.

Internetcafés

Wer? - Wo? Kostenlose Internetnutzung im Rahmen der Beratung:
**Internationale Begegnungsstätte
Bonn-Zentrum**
Quantiusstraße 9
53115 Bonn
Tel.: (0228) 77 32 79
E-Mail: norbert.gramer@bonn.de

Günstige Internetnutzung möglich!
(Barrierefrei kommunizieren)
**Gustav-Heinemann-Haus
Bonn-Tannenbusch**
Waldenburger Ring 44
53119 Bonn
Tel: (0228) 28 93 20

Weitere Informationen zu Internetcafés finden Sie in der Internationalen Begegnungsstätte Bonn-Zentrum.

Müllentsorgung

Was? In Bonn werden die verschiedenen Müllarten getrennt und auf unterschiedliche Weise entsorgt; dazu stehen zum Beispiel farbige Mülltonnen oder Abfallcontainer zur Verfügung.

**Was ? - Wie?
Wo?**

- Restmüll** ⇒ **graue Tonne:**
alle nicht verwertbaren Abfälle:
z. B. Essensreste, Staubsaugerbeutel, zerbrochenes Geschirr, Windeln
- Biomüll** ⇒ **grüne Tonne:**
z. B. Kartoffel-, Obst- und Gemüsereste, Tee- und Kaffeefilter, Eierschalen, Laub, Strauchschnitt
- Leichtverpackungen** ⇒ **gelbe Tonne:**
z. B. Kunststofftüten, Folien, Blechdosen, Aluminiumverpackungen, Getränketüten
- Papier** ⇒ **blaue Tonne:**
z. B. Zeitungen, Zeitschriften, Kartons, Papiertüten, Prospekte
- Altglas** ist in Depotcontainern zu entsorgen.
Die Standorte können telefonisch erfragt werden: (0228) 76 66-7 77
- Sperrmüll** z. B. Möbel, Lampen, Teppichböden: 4x im Jahr Straßensammlung
- Sondermüll** z. B. Farben, Lacke, Lösungsmittel, Batterien:
Annahmestelle in Bonn:
Müllverwertungsanlage
Am Dickobskreuz
Annahmestelle in Bad Godesberg:
Weststraße 11
Öffnungszeiten siehe Abfallplaner oder unter
Telefon: (0228) 77 25 88

Elektrokleingeräte

z. B. Toaster, Bügeleisen, Kaffeemaschine, Fön, Radios:
rote Tonnen im
Amt für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft
Lieselingsweg 110 und Weststraße 11
Telefon: (0228) 77 25 88

Elektrogroßgeräte

z. B. Kühlschränke, TV- und HiFi-Geräte, Computer, Waschmaschinen:
Anmeldung zur kostenlosen Abholung von Elektrogroßgeräten:
Telefon: (0228) 76 66-7 77, Fa. Remondis

Weitere Informationen:

Infotelefon, Kurzinfo, Abfuhrpläne:
Telefon: (0228) 77 25 88

Fachberatung für Gewerbebetriebe:
Telefon: (0228) 77 36 60; 77 37 93; 77 23 14

Herausgeber:
Die Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn,
Amt für Kinder, Jugend und Familie
Internationale Begegnungsstätte / Presseamt
August 2008